

Weiterhin starke Entwicklung

Ausgesprochen gute Nachfrage, die Versorgungslage verbessert sich langsam. Einmalkosten für die Abwicklung der Geschäftstätigkeit in Russland sowie Einmalsertrag aus der Veräußerung von weiteren 26 % der Schulthess-Aktien.

- Der Umsatz stieg um 26,6 % auf 28.404 MSEK (22.444 MSEK)
- Das Ergebnis nach Finanzergebnis belief sich auf 3.904 MSEK (3.175 MSEK)
- Der Gewinn je Aktie belief sich auf 1,48 SEK (1,20 SEK)
- Einmalaufwendungen in Höhe von 114 MSEK für die Abwicklung der Geschäftstätigkeit in Russland
- Einmalsertrag in Höhe von 232 MSEK durch Veräußerung weiterer 26 % der Aktien der schweizerischen Schulthess Maschinen AG
- Übernahme der italienischen Argoclima, der kanadischen Pacific Energy und der deutschen ELMESS-Klöpfer-Gruppe (nach Ablauf des Zeitraums)

„Die Nachfrage war in den ersten neun Monaten des Jahres in allen drei Geschäftsbereichen ausgesprochen gut. Hauptgrund für die weiterhin starke Nachfrage ist das klare Nachhaltigkeitsprofil unserer drei Geschäftsbereiche. Sowohl Politik als auch Endverbraucher sind sich einig, dass man für die Lösung der Klimafrage die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen durchbrechen muss. Russlands furchtbarer Angriff auf die Ukraine hat Europa überzeugend deutlich gemacht, dass wir so schnell wie möglich unabhängig von russischem Öl und Gas werden müssen, was die Nachfrage nach unseren Produkten noch weiter begünstigt“, sagt NIBEs Konzernchef, Gerteric Lindquist.

„Bei der Versorgung, vor allem mit Komponenten, haben unsere Zulieferer über mehrere Quartale bewusst an der Umstellung auf die höhere Nachfrage gearbeitet, sodass wir nun eine deutliche Verbesserung von Lieferkapazität und Liefersicherheit feststellen. Dadurch werden zwar noch nicht alle Lieferstörungen gegenüber unseren Kunden sofort beseitigt, aber wir rechnen damit, dass sich die Situation in den kommenden Monaten bis ins nächste Jahr hinein allmählich entspannt. Durch eine bessere Materialversorgung und stabilere Preissituation sowie die Preiserhöhungen, zu denen wir uns gezwungen sahen, sollte sich unserer Einschätzung nach die operative Marge nach und nach verbessern.“

„Da wir weiterhin gute Wachstumschancen in allen drei Geschäftsbereichen sehen, setzen wir ein äußerst ehrgeiziges Investitionsprogramm um. In den kommenden drei bis vier Jahren verdoppeln wir das Investitionstempo und rechnen mit Investitionen von fünf Milliarden SEK allein in den Ausbau der Produktionskapazität. Insbesondere der Übergang von Öl und Gas zu Wärmepumpen, den der Markt aktuell vollzieht, erfordert eine deutlich höhere Produktionskapazität.“

„Durch die selbstverständliche Entscheidung, unsere russischen Unternehmen aufgrund der russischen Invasion der Ukraine abzuwickeln, wurde das Betriebsergebnis des ersten Quartals durch Einmalkosten von 114 MSEK in Form von geschätzten Wertminderungen belastet.“



„Kurz vor Ablauf des Halbjahres wurden weitere 26 % der Aktien an der Schulthess Maschinen AG veräußert. Dies entspricht in vollem Umfang dem Veräußerungsprozess, der 2019 eingeleitet wurde, und bedeutet die schrittweise Abwicklung des gesamten Waschmaschinen- und Wäschetrocknergeschäfts. Durch die Transaktion wurde ein Einmalertrag von 232 MSEK erzielt.“

„Trotz der sehr schwer einzuschätzenden Situation im Umfeld blicken wir aufgrund unserer breiten geografischen Streuung, unseres Schwerpunkts auf Nachhaltigkeit, unserer stabilen Rentabilität und unserer guten finanziellen Voraussetzungen für weitere offensive Übernahmen vorsichtig optimistisch auf das Jahr 2022 in seiner Gesamtheit“, sagt Gerteric Lindquist.

Presseinformation

Für Presse und Analysten findet heute um 11:00 Uhr unter +46 8 505 583 55 eine Telefonkonferenz (auf Englisch) mit CEO Gerteric Lindquist und CFO Hans Backman statt.

Bitte beachten: Für den Zugang zu den Abbildungen der Präsentation ist eine Registrierung auf www.nibe.com erforderlich.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: Gerteric Lindquist, CEO, und Hans Backman, CFO; +46 (0)433-27 30 00

Diese Pressemitteilung umfasst Informationen, zu deren Veröffentlichung NIBE Industrier AB (öffentlich) gemäß EU-Marktmissbrauchsrichtlinie und dem schwedischen Gesetz für den Aktienmarkt verpflichtet ist. Diese Informationen wurden am 16. November 2022 um 08:00 Uhr MEZ durch die oben genannten Personen zur Veröffentlichung übermittelt.

NIBE Group – Ein weltweit präseanter, globaler Konzern

Die NIBE Group ist ein globaler Konzern, der zu einer positiven Klimabilanz und effizienteren Nutzung von Energie beiträgt. In unseren drei Geschäftsbereichen – Climate Solutions, Element und Stoves – entwickeln, produzieren und vermarkten wir ein breites Sortiment an umweltfreundlichen, energieeffizienten Lösungen für Raumkomfort in allen Arten von Gebäuden sowie Komponenten und Lösungen für intelligente Heizung und Steuerung in den Bereichen Industrie und Infrastruktur.

Von seinen Anfängen in Markaryd, im schwedischen Småland, vor 70 Jahren hat sich NIBE zu einem internationalen Konzern mit durchschnittlich 20.400 (18.700) Mitarbeitern und weltweiter Präsenz entwickelt. Seit Anbeginn ist unsere Triebkraft eine starke Kultur des leidenschaftlichen, verantwortungsbewussten Unternehmertums. Erfolgsfaktoren sind langfristige Investitionen in nachhaltige Produktentwicklung und strategisch motivierte Übernahmen. Dies hat insgesamt zu einem zielgerichteten, starken Wachstum geführt – mit einem Umsatz von gut 30 (27) Milliarden SEK im Jahr 2021.

NIBE ist seit 1997 an der Nasdaq Nordic, Large-Cap-Liste, unter dem Namen NIBE Industrier AB notiert und hat seit 2011 eine Zweitnotierung an der SIX Swiss Exchange.